

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	FB 50/0111/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Soziales und Integration		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	25.11.2015
		Verfasser:	
<b>Antrag der Beratungsstelle SOLWODI</b>			
Beratungsfolge:			<b>TOP: 5</b>
Datum	Gremium	Kompetenz	
10.12.2015	SGA	Entscheidung	
27.01.2016	HA	Kenntnisnahme	

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie beschließt die zusätzliche Bezuschussung der Beratungsstelle von SOLWODI in Höhe von 21.800 € in 2016 aus Stiftungsmitteln des Elisabethspitalfonds.

Der Hauptausschuss nimmt die Entscheidung des Ausschusses für Soziales, Integration und Demographie zur Kenntnis.

Prof. Dr. Sicking  
(Beigeordneter)

## finanzielle Auswirkungen

<b>Investive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verslechterun g</b>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

<b>konsumtive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verslechterun g</b>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Die Mittel in Höhe von 21.800€ werden aus dem Elisabethspitalfonds zur Verfügung gestellt.

**Erläuterungen:**

Der Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie hat sich am 28.11.2013 für die Einrichtung des Beratungsangebotes durch SOLWODI Deutschland e.V. ausgesprochen und die dafür erforderlichen Mittel bereitgestellt.

Im laufenden Haushaltsjahr standen 22.700€ für die Beratungsstelle zur Verfügung. Durch den Wegfall von Fördermitteln bestand jedoch eine Deckungslücke in Höhe von 44.500€, so dass 21.800€ fehlten.

Die Verwaltung hat dem Anbieter verdeutlicht, dass eine Aufstockung der Fördermittel im laufenden Haushaltsjahr nicht in Betracht kommt, da Deckungsmittel zur Gegenfinanzierung nicht zur Verfügung stehen.

SOLWODI hat in der Folge die Personalkosten reduziert, was zwangsläufig zu einer Einschränkung der Aufklärungs- und Beratungsangebote geführt hat.

Gemäß Anlage 1 wird nun vom Träger für 2016 beantragt, den gesamten Fehlbedarf in Höhe von 44.500€ aus dem städtischen Haushalt zu decken.

Die Verwaltung befürwortet die Bezuschussung des Fehlbedarfes, damit die Angebote der Beratungsstelle ab 2016 wieder im ursprünglichen Umfang durchgeführt werden können.

In der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration und Demographie am 24.09.2015 haben sich die Ausschussmitglieder einvernehmlich dafür ausgesprochen, dass die Fachberatung möglichst im ursprünglichen Umfang weitergeführt wird.

Für die Bezuschussung der Beratungsstelle sind in 2016 Haushaltsmittel in Höhe von 22.700 € eingeplant. Für die Bezuschussung des weiteren Fehlbedarfs in Höhe von 21.800 € können in 2016 Stiftungsmittel aus dem Elisabethspitalfonds zur Verfügung gestellt werden.

**Anlage:**

Antrag von SOLWODI vom 06.08.2015



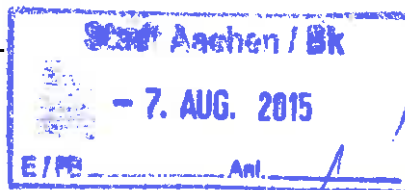
SOLWODI Deutschland e.V. · Berliner Freiheit 16 · 53111 Bonn

Stadtverwaltung Aachen

Herr Emonts

FB 50/100

52058 Aachen



Bonn, 06.08.2015

## Fachberatungsstelle Aachen



Sehr geehrter Herr Emonts,

ich bedanke mich für den Zuwendungsbescheid für unsere Maßnahme: "Beratungsangebot für Prostituierte in Aachen". Gerne sende ich Ihnen hierzu den unterschriebenen Zuwendungsbescheid und die aktuelle Eintragung in das Vereinsregister, die meine Unterschriftsberechtigung belegt.

Den Verwendungsnachweis für das Jahr 2014 habe ich Ihnen bereits am 08.05.2015 zugesendet. Bitte wenden Sie sich gerne an mich, wenn Sie dazu Fragen haben oder ich noch Dokumente nachreichen muss.

Ebenfalls lege ich diesem Schreiben den überarbeiteten Kosten- und Finanzplan für das Jahr 2016 bei. Falls ich hierfür auch einen narrativen Antrag einreichen muss, wäre ich ebenfalls für eine Rückmeldung dankbar.

Unter der Durchwahl 0228-976804-12 oder per email [angelis@solwodi.de](mailto:angelis@solwodi.de) stehe ich gerne zur Verfügung.

Ich danke Ihnen für Ihre freundliche Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Gudrun Angelis

Antragswesen und Projektbetreuung

## Anlagen

Bankverbindung:

Sparkasse Köln / Bonn  
IBAN: DE78 3705 0198 1931 5215 02  
BIC: COLSDE33

## Hauptsitz

- o 56154 Boppard  
Propsteistr. 2  
Tel.: 06741-2232  
Fax: 06741-2310  
Info@solwodi.de  
Homepage: [www.solwodi.de](http://www.solwodi.de)

## Geschäftsstelle

- o 53111 Bonn  
Berliner Freiheit 16  
Tel.: 0228-97680412  
bonn@solwodi.de

## Rückkehrprojekt

- o 55027 Mainz  
Postfach 3741  
Tel.: 06131-670795  
mainz@solwodi.de

## Fachberatungsstellen

- o 52064 Aachen  
Jakobstr. 7  
Tel.: 0241-413174711  
aachen@solwodi.de
- o 88150 Augsburg  
Schießgrabenstr. 2  
Tel.: 0821-5087 6264  
augsburg@solwodi.de
- o 97688 Bad Kissingen  
Seehof 1  
Tel.: 0971-802759  
bad.kissingen@solwodi.de
- o 12051 Berlin  
Kranoldstr. 24  
Tel.: 030-81001170  
berlin@solwodi.de
- o 38108 Braunschweig  
Bernerstr. 2  
Tel.: 0531-4738112  
braunschweig@solwodi.de
- o 47011 Duisburg  
Postfach 101150  
Tel.: 0203-663150  
duisburg@solwodi.de
- o 38039 Fulda  
Gerlöser Weg 20  
Tel.: 0681-6006-697  
fulda@solwodi.de
- o 56014 Koblenz  
Postfach 201446  
Tel.: 0281-33719  
koblenz@solwodi.de
- o 67012 Ludwigshafen  
Postfach 211242  
Tel.: 0621-5291277  
ludwigshafen@solwodi.de
- o 55027 Mainz  
Postfach 3741  
Tel.: 06131-678069  
mainz@solwodi.de
- o 80335 München  
Dachauer Str. 50  
Tel.: 089-27275859  
muenchen@solwodi.de
- o 46045 Oberhausen  
im Gesundheitsamt, Raum 0.36  
Tannenbergr. 11-13  
Tel.: 0208-825-2157  
oberhausen@solwodi.de
- o 49027 Osnabrück  
Postfach 37 03  
Tel.: 0541-5281909  
osnabrueck@solwodi.de
- o 94013 Passau  
Postfach 23 05  
Tel.: 0851-9668450  
passau@solwodi.de

## Kontaktstelle

- o Ostalb / Aalen und  
Schwäbisch-Gmünd  
Tel.: 07171-32231

<b>Kosten- und Finanzplan SOLWODI Aachen, Hochrechnung 2016</b>			
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>KOSTEN</b>	<b>Kosten</b>	<b>Gesamt</b>
1.	<b>1. Personalkosten:</b>		
1.1.	Roshan Heiler; wiss. Mitarbeiterin; PRIMSA;	3.792,00 €	45.504,00 €
	Roshan Heiler; soz. Päd.; Leitung der FB SOLWODI Aachen; 10 Std./W.	912,00 €	10.944,00 €
1.2.	Anita Slijepcevic; 40 Std/W., TvöD 9/2	3.523,00 €	42.276,00 €
1.3.	Geraldine Wronski; Sozialpädagogin; 20 Std.W.; TvöD 9/2	1.762,00 €	20.207,00 €
1.4.	Sonja Blankenstein; Verwaltung; 10 Std./W., TvöD 9/2	854,50 €	10.254,00 €
	<b>Personalkosten Gesamt</b>	<b>10.843,50 €</b>	<b>129.185,00 €</b>
	<b>2. Sachkosten:</b>		
2.1.	Miete incl. NK (auch Telefon, Fax, Internet)	685,00 €	8.220,00 €
2.2.	Supervision und Dolmetscherin (Honorarkraft)	100,00 €	1.200,00 €
2.3.	Büro, Porto, Diensthandy	120,00 €	1.440,00 €
2.4.	Fachliteratur, Fortbildung	120,00 €	1.440,00 €
2.5.	Fahrtkosten / Reisekosten	150,00 €	1.800,00 €
2.6.	Öffentlichkeitsarbeit	110,00 €	1.320,00 €
2.7.	Unterstützung der Klientinnen	330,00 €	3.960,00 €
	<b>Sachkosten Gesamt</b>	<b>1.615,00 €</b>	<b>19.380,00 €</b>
	<b>Personal- und Sachkosten gesamt:</b>	<b>12.458,50 €</b>	<b>148.565,00 €</b>
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Finanzierung</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Gesamt</b>
1.	Bistum Aachen, Räume incl. NK	siehe 2.1.	8.220,00 €
2.	Diözesan Migrationsfonds (beantragt)		8.300,00 €
3.	PRIMSA Projekt	siehe 1.1.	45.504,00 €
4.	Eigenanteil durch Spenden, Aachen		25.000,00 €
	Eigenanteil durch Spenden, SOLWODI Dt. e.V.		17.041,00 €
5.	Fehlbedarf		44.500,00 €
	<b>Finanzierung gesamt:</b>		<b>148.565,00 €</b>